

Sachbericht 2024

Beratung zur finanziellen Förderung pflegebezogener Selbsthilfegruppen



KISS Hamburg

(Träger: Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.)

Einleitung

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V. ist Träger von KISS Hamburg und hat die Umsetzung der Leistungsbeschreibung für pflegebezogene Selbsthilfegruppen durch die Kontakt- und Informationsstellen in Altona, Harburg, Mitte und Wandsbek auch im Jahr 2024 sichergestellt.

Eine notwendige und geplante strukturell einschneidende Veränderung, die wir im Laufe des Jahres umgesetzt haben, waren zwei Umzüge der Bürostandorte Mitte und Altona an den Standort Wandsbek. Die Umzüge haben wir im laufenden Betrieb so organisiert, dass unsere Angebote für Selbsthilfeaktive, auch aus den pflegebezogenen Gruppen, davon nicht betroffen waren.

An unseren Standorten in Wandsbek, Harburg, Hamburg-Mitte und Altona haben wir unsere öffentlichen Sprechzeiten nahezu ohne Einschränkungen angeboten. Insbesondere die Beratungszeiten zur finanziellen Förderung von pflegebezogenen Selbsthilfegruppen konnten ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

Im Verlauf des Berichtsjahres haben wir unsere Personalvacanzen behoben. Wir konnten nach intensiver Suche insgesamt fünf neue Mitarbeiterinnen gewinnen, die unsere Arbeit für und mit der Selbsthilfe verstärken und neue Impulse einbringen. Im Zuge der Einarbeitung wurde auch der Bereich der finanziellen Förderung von sozialen, gesundheitlichen und pflegebezogenen Selbsthilfegruppen thematisiert.

Zielerreichung

Das Leistungsangebot der Selbsthilfe-Kontaktstellen richtete sich auch 2024 an Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen, selbsthilfeinteressierte Bürgerinnen und Bürger, Fachleute im Sozial- und Gesundheitsbereich, Institutionen im Gesundheitswesen sowie, an die interessierte (Fach-)Öffentlichkeit.

Um die Zielerreichung zu gewährleisten, hat KISS Hamburg 2024 folgende Angebote umgesetzt:

- Information, Beratung und Vermittlung von Einzelpersonen in bestehende pflegebezogene Selbsthilfegruppen
- Unterstützung und Beratung von pflegebezogenen Selbsthilfegruppen bei organisatorischen Fragen
- Beratung zu Fördermöglichkeiten und zur Vereinsgründung
- Vermittlung von Räumen für Gruppentreffen
- Gründung von Selbsthilfegruppen durch Angehörige Pflegebedürftiger

Die Durchführung von Fortbildungs-, Informations- und Kooperationsveranstaltungen zum Thema Selbsthilfe anteilig auch für pflegende Angehörige wurde dreimal angeboten.

Die Kooperationen mit Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitssystems u. a. mit Pflegekassen fand im Jahresverlauf, insbesondere zur Aktualisierung der Geschäftsordnung des Vergabeausschuss des Selbsthilfegruppentopfes, statt. Außerdem wurden die Grundsätze zur Vergabe der Mittel aus dem Selbsthilfegruppentopf in enger Abstimmung mit der Sozialbehörde (Gesundheit und Pflege) überarbeitet.

Die Kooperationen mit Pflegestützpunkten und Beratungszentren für ältere, pflegebedürftige und körperbehinderte Menschen (PBM) fand im Jahresverlauf durch die Teilnahme an Gremien und Unterstützung der Netzwerkarbeit (Pflegende Angehörige, Kompetenznetzwerke Wandsbek, statt.

Erreichbarkeit

KISS Hamburg war 2024 unter einer einheitlichen Telefonnummer von Montag bis Donnerstag jeweils von 11-17 Uhr erreichbar. Das Selbsthilfetelefon ist wöchentlich für mindestens 6 Stunden mit mehr als einer/einem Mitarbeiter/in besetzt, der Umfang der Beratung am Selbsthilfetelefon beträgt wöchentlich mindestens 24 Stunden. Im Rahmen dieser Beratungszeiten berät KISS Hamburg auch pflegende Angehörige.

Die Beratung der pflegebezogenen Selbsthilfegruppen zur finanziellen Förderung aus dem Hamburger Selbsthilfegruppentopf findet regelmäßig am Montag von 10-13 Uhr und am Mittwoch von 14-17 Uhr statt.

Darüber hinaus können bei Bedarf individuelle Termine bei Fragen zur finanziellen Förderung oder Gruppenunterstützung vereinbart werden

Beratung und Unterstützung für pflegebezogene Selbsthilfegruppen, Pflegebedürftige und deren Angehörige

	Pflege 2024	
P-Nr.	Beratungstypen Pflege	SOLL
1	Telefonische Beratung	30
2	Persönliche Beratung	10
3	Schriftliche Beratung	10
	Insgesamt	<u>50</u>

Pflege der öffentlich zugänglichen Internet-Datenbank von KISS mit Informationen auch zu den Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige in Hamburg

In 2024 wurden die vereinbarten verwaltenden Tätigkeiten durchgeführt. Dazu gehörten die Bearbeitung der Förderanträge und Vorbereitung der Vergabesitzungen, sowie die Protokollierung und Begleitung der Arbeit des Vergabeausschusses. Die Vergabesitzungen wurden digital und im Umlaufverfahren durchgeführt. Die Bearbeitung und Auszahlung der Anträge der Hamburger Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige und Betroffene wurde in bewährter Form umgesetzt.

Die notwendige Weiterentwicklung der Vergaberichtlinien für den Selbsthilfegruppentopf wurde 2024 in Zusammenarbeit mit der Sozialbehörde (Bereiche Gesundheit und Pflege) vorangebracht.

Außerdem erfolgte der Bericht über die Geldvergabe an die Selbsthilfegruppen, insbesondere über die Aufteilung der öffentlichen Mittel und der Pflegekassen.

Die Erstellung der Vermittlungs- und Beratungsstatistik, die Erstellung des Verwendungsnachweises, die Buchhaltung und die Personalsachbearbeitung wurden ebenfalls in bewährter Form umgesetzt.

Die Überprüfung der Selbsthilfegruppenkartei fand auch 2024 statt. Unser Kartei-Check dient der Qualitätssicherung auch im Bereich der pflegebezogenen Selbsthilfegruppen. Die Daten aller uns bekannten Hamburger Selbsthilfegruppen werden einmal jährlich telefonisch oder schriftlich mit vorgegebenen Fragen überprüft. Insbesondere wurden 2024 folgende Punkte abgefragt: Daten der Kontaktpersonen, Adressen einschließlich Email-Adressen und Homepages, Aktivitäten und Ziele der Gruppen, Zeit und Ort der regelmäßigen Treffen sowie Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und deren Alter. Die Dokumentation erfolgt in einer Datenbank. Die erhobenen Daten werden Datenschutzkonform (DSG-VO) erfasst und verarbeitet und sind Grundlage für die Beratung von an pflegebezogener Selbsthilfe interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

	Erfolgskontrolle Pflege 2024			
P-Nr.	Beratungstypen Pflege	SOLL	IST	SALDO
1	Telefonische Beratung	30	45	+15
2	Persönliche Beratung	10	9	-1
3	Schriftliche Beratung	10	65	+55
	Insgesamt	50	119	+69
4	Anzahl Veranstaltungen Pflege	1	1	1

Geförderte pflegebezogene Selbsthilfegruppen 2024

Name der Gruppe	Treffpunkt	Antrag (in Euro)	Förderung (in Euro)
AGH Angehörigengr. Altona	Bürgertreff Altona-Nord, Gefionstr. 3, 22767 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Bramfeld	Am Stühm-Süd 83, 22175 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Bergedorf	Holtenklinker Str. 44, 21029 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Bergedorf, Junge IV	Holtenklinker Str. 44, 21029 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Eidelstedt	Eidelstedter Dorfstr. 27, 22527 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Eimsbüttel	An der Christuskirche, 20259 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Eppendorf I, Früherkrankte (50-65J.)	Martinistr. 49, 20251 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Eppendorf II, Früherkrankte (50-65J.)	Martinistr. 49, 20251 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Groß Flottbek I	Ebertallee 30, 22607 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Groß Flottbek II	Bei der Flottbeker Kirche 4, 22607 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Harburg	Am Frankenberg 34, 21077 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Hummelsbüttel	Poppenbüttler Stieg 25, 22339 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Jenfeld	Charlottenburger Str., 22045 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Langenhorn	Wördenmoorweg, 22415 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Lurup	Kleiberweg 15, 22547 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Poppenbüttel	Hinsbleek 11, 22391 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Rissen	Am Rissener Bahnhof, 22559 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Sasel	Saseler Parkweg 3, 22393 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Sasel II	Saseler Parkweg 3, 22393 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Süderelbe	Hausbruchstr., 22147 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Volksdorf I	Farmsener Landstr., 22359 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Volksdorf II	Farmsener Landstr., 22359 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Wandsbek I	Wandsbeker Allee, 22041 HH	950	950
AGH Angehörigengr. Wandsbek I, Projekt	Wandsbeker Allee, 22041 HH	1.000	942
AGH Angehörigengr. Wandsbek II	Litzowstr. 20, 22041 HH	950	950
Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz in Eimsbüttel	DRK Sozialstation Eimsbüttel, Heußweg 41, HH	700	700
Gesprächsgruppe "Pflegende Angehörige"	Tagespflegehaus Alten Eichen, HH	700	700
Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige Eppendorf	Begegnungsstätte St. Martinus, HH	858	858

Grundlagenauszählung der Selbsthilfegruppen Raum Hamburg 2024

Syst. Nr.	Gruppenbezeichnung	SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
10 Suchterkrankungen							
10.00	Beratungsstellen	0	0	0	0	/	0
10.01	Beratungsangebote	0	0	0	0	/	0
10.02	Suchtselbsthilfverbände	9	152	0	161	/	161
10.03	Sucht: Alkohol & mehrere Abhängigkeiten	2	40	0	42	/	42
10.05	Sucht: Drogen	4	31	1	36	/	35
10.06	Sucht: Glücksspielsucht	2	6	0	8	/	8
10.07	Sucht: Rauchen & Nichtrauchen	0	0	1	1	/	0
10.08	Sucht: Ess-Störungen	0	19	2	21	/	19
10.09	Sucht: Andere / Nichtstoffgebundene	0	14	1	15	/	14
	Summe	17	262	5	284	/	279
11 Psychische Erkrankungen u. Psychosomatik							
11.00	Beratungsstellen	1	1	0	2	/	2
11.01	Psychiatrische Erkrankungen	4	34	4	42	/	38
11.10	Depression	0	26	3	29	/	26
11.11	Ängste und Phobien	0	15	2	17	/	15
11.12	Zwänge	1	5	1	7	/	6
11.13	Messies	1	7	0	8	/	8
11.16	Traumafolgestörungen	0	3	6	9	/	3
11.17	Autismus-Spektrums-Störungen (ASS)	3	19	3	25	/	22
11.18	Psychosomatik (vorher: 18.00)	0	2	1	3	/	2
11.19	Andere psychische Erkrankungen	1	8	0	9	/	9
	Summe	11	120	20	151	/	131
12 Internistischer Bereich							
12.01	Herzerkrankungen	0	1	0	1	/	1
12.02	Bluter/ Hämophile	1	3	1	5	/	4
12.03	Blut-Erkrankungen	1	2	0	3	/	3
12.04	Nieren & Dialyse	0	5	0	5	/	5
12.05	Diabetes, Unterzuckerung	1	4	0	5	/	5
12.06	Sarkoidose	1	5	2	8	/	6
12.09	Stoffwechsel	0	3	0	3	/	3
12.11	Asthma / Bronchitis / Pseudokrupp	2	6	0	8	/	8
12.12	Lunge, TB	0	4	0	4	/	4
12.16	Leber & Galle	0	0	1	1	/	0
12.17	Magen, Darm, Speiseröhre	1	2	0	3	/	3
12.21	Abwehrsystem / Aids / Infektionskrankheiten	2	1	1	4	/	3
12.22	Hormonstörungen	1	0	0	1	/	1
12.23	Organtransplantation	0	0	3	3	/	0
	Summe	0	1	0	1	/	1

Syst. Nr.	Gruppenbezeichnung	SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
13 Orthopädisch-neurologischer Bereich							
13.03	Rheuma, Gewebeerkrankungen	2	19	0	21	/	21
13.05	Muskelerkrankungen	4	8	1	13	/	12
13.06	Nervensystem u Anfallserkrankungen	0	8	0	8	/	8
13.07	Knochenerkrankungen	1	3	0	4	/	4
13.08	Rücken und Wirbelsäule	1	5	0	6	/	6
13.10	Schlaganfall	1	8	1	10	/	9
13.11	Hirnverletzte	0	1	0	1	/	1
13.12	Dementielle Erkrankungen	1	25	0	26	/	26
13.13	Multiple Sklerose	1	28	0	29	/	29
13.14	Parkinson	1	17	0	18	/	18
	Summe	12	122	2	136	/	134
14 Chirurgischer Bereich							
14.01	Amputation	1	1	0	2	/	2
	Summe	1	1	0	2	/	2
15 Sonstige Erkrankungen							
15.01	Allergien	0	1	0	1	/	1
15.02	Hautkrankheiten / Behaarung	1	5	2	8	/	6
15.03	Kopfschmerz	0	1	1	2	/	1
15.05	Sprach- und Sprechstörungen	0	2	0	2	/	2
15.06	A(H)DS, Teilleistungsstörungen	2	12	3	17	/	14
15.08	Zahnerkrankungen	0	1	0	1	/	1
15.12	Verbrennungen	0	1	0	1	/	1
15.13	Schmerzen	1	5	1	7	/	6
15.17	Schlafstörungen	0	2	0	2	/	2
15.19	Umweltschadstoffe und Folgeerkrankungen	1	13	2	16	/	14
	Summe	5	43	9	57	/	48
16 Krebs							
16.00	Allgemeines, Beratung	0	0	0	0	/	0
16.01	Krebs-Selbsthilfegruppen	2	25	3	30	/	27
16.02	Stoma / ILCO-Gruppen	1	4	0	5	/	5
16.03	Kehlkopflose / -operierte	1	1	0	2	/	2
16.04	Pankreatektomie	1	1	0	2	/	2
	Summe	5	31	3	39	/	36
17 Behinderungen und Beeinträchtigungen							
17,00	Beratungsstellen	9	5	0	14	/	14
17,01	Körperbehinderte Menschen	1	2	1	4	/	3
17,02	Geistig behinderte Menschen	1	8	0	9	/	9
17,03	Mehrfachbehinderte Menschen	1	3	0	4	/	4
17,04	Sinnesschädigungen: Augen	2	34	1	37	/	36
17,05	Sinnesschädigung: Ohren	5	13	1	19	/	18
17,06	Körperwuchs (u.a. Kleinwuchs)	1	1	0	2	/	2
17,07	Vorgeburtliche Schädigung	3	8	0	11	/	11
17,09	Andere (allg. Behinderungen, übergreifend)	0	2	1	3	/	2
	Summe	23	76	4	103	/	99

Syst.Nr.	Gruppenbezeichnung	SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
21 Psychosoziale Themen		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
21,00	Allgemeine Lebensberatung	0	12	7	19	/	12
21,01	Gesprächsgruppen allgemein	2	3	3	8	/	5
21,02	Gespräche und Geselligkeit, Freizeit	0	4	1	5	/	4
21,04	Mobbing	1	2	1	4	/	3
21,05	Tod, Trauer	0	0	1	1	/	0
21,14	Sekten / Okkultismus	0	0	0	0	/	0
	Summe	3	21	13	37	/	24
22 Besondere soziale Situationen		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
22.00	Allgemein	0	0	0	0	/	0
22.02	Strafgefangene	1	0	0	1	/	1
22.03	Migranten/innen + Migranten	1	3	1	5	/	4
22.05	Gewalt- und Verbrechenopfer	1	0	0	1	/	1
22.06	Arbeit und Gesundheit	0	1	0	1	/	1
22.08	Prostitution	0	0	1	1	/	0
22.09	Obdachlose	0	0	0	0	/	0
22.11	Schuldner/innen	0	0	0	0	/	0
22.12	Erwerbslose	0	3	0	3	/	3
22.18	Hochbegabte	1	3	0	4	/	4
22.19	Junge Erwachsene	0	0	0	0	/	0
	Summe	4	10	2	16	/	14
23 Partnerschaft, Ehe und Familie		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
23,00	Allgemein und Beratungsstellen	1	5	0	6	/	6
23,01	Beziehungs- und Paarprobleme	1	3	3	7	/	4
23,02	Familien- und Elternprobleme	0	1	0	1	/	1
23,03	Kinderlosigkeit	0	3	1	4	/	3
23,05	Alleinerziehende	0	2	0	2	/	2
23,07	Große Familien (Drilllinge / Mehrlinge)	0	0	0	0	/	0
23,08	Trennung / Scheidung / Sorgerecht	1	1	4	6	/	2
23,10	Frühgeborene	1	7	0	8	/	8
23,11	Vätergruppen	2	6	0	8	/	8
23,12	Müttergruppen	3	9	1	13	/	12
23,13	Stillgruppen	1	1	0	2	/	2
23,15	Tagesmütter / -väter	1	0	0	1	/	1
23,16	Adoption / Pflege-, Heimkinder	1	1	0	2	/	2
	Summe	12	39	9	60	/	51
24 Genderbezogene Selbsthilfe: Frauen							
24,00	Beratungsstellen / Frauenzentren	1	1	0	2	/	2
24,02	Allg. Frauengesprächsgruppen	0	3	0	3	/	3
24,03	Lesben	1	0	0	1	/	1
24,04	Frauen und Gewalterfahrungen	0	0	0	0	/	0
24,05	Frauen und Körper (u.a. § 218)	0	3	0	3	/	3
24,10	Andere Frauengruppen	0	0	0	0	/	0
	Summe	2	7	0	9	/	9
Syst. Nr.	Gruppenbezeichnung.	SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		

25 Genderbezogene Selbsthilfe: Männer							
25.02	Allgemeine Männergruppen	0	1	1	2	/	1
25.03	Schwule	0	5	0	5	/	5
25.05	Männer & Körper	0	1	0	1	/	1
25,10	Andere Männergruppen	0	1	0	1	/	1
	Summe	0	8	1	9	/	8
26 Genderbezogene Selbsthilfe: Divers		SHO	SHG		Summe		
26,02	Allg. Gruppen (Sexuell Identität)	0	10	2	12	/	10
	Summe	0	10	2	12	/	10
27 Ältere Menschen		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
27,00	Allgemein / Beratung	1	0	0	1	/	1
27,01	Begegnung, Bildung, Freizeit	2	0	1	3	/	2
27,02	Ältere Menschen: Selbsthilfegruppen	1	6	0	7	/	7
27,03	Angehörige von älteren Menschen (außer: Demenz)	1	3	0	4	/	4
	Summe	5	9	1	15	/	14
29 Sexualität		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
29.00	Beratungsstellen	0	0	0	0	/	0
29.02	Allg. Gesprächsgruppen: Sexualität	0	0	1	1	/	0
29.04	Sexuelle Praktiken (u.a. Fetische)	2	2	0	4	/	4
29.07	Verhütung / Sterilisation	0	3	0	3	/	3
	Summe	2	5	1	8	/	7
33 Versorgungsbezogene Zusammenschlüsse							
33,01	Große Selbsthilfeorganisationen	3	0	0	3	/	3
33,02	Patientenschutz und Verbraucherberatung	0	1	2	3	/	1
33,04	Nachbarschafts-, und Laienhilfe,	2	2	0	4	/	4
33,05	Service für Projekte	1	0	0	1	/	1
	Summe	6	3	2	11	/	9
34 Umweltschutz		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
34,00	Beratungsstellen	0	0	0	0	/	0
34,01	Selbsthilfegruppen und -organisationen	1	1	0	2	/	2
	Summe	1	1	0	2	/	2
35 Gesellschaft und Kultur		SHO	SHG	Gr.i.G.	Summe		
35,00	Freizeit- u. Kommunikationszentren	0	0	0	0	/	0
35,01	Stadtteilinitiativen u. Wohnprojekte	0	0	0	0	/	0
35,05	Bürger- und Mieterinitiativen	0	0	1	1	/	0
35,07	Rechtstextremismus	1	0	0	1	/	1
35,09	Menschen- und Bürgerrechte	1	0	0	1	/	1
35,10	Bildung	0	1	0	1	/	1
	Summe	2	1	1	4	/	3
	Gesamt	121	806	83	1.010	/	927

Hamburg, den 30. April 2025

Christa Herrmann
(Leitung KISS Hamburg)

Danksagung

KISS Hamburg wird durch die Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen gefördert.

Impressum

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.,
Wandsbeker Chaussee 8, 22089 Hamburg.
V.i.d.S.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)